

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/032(VI)/16			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 27.01.2016	Altes Rathaus, Hansesaal	16:00Uhr	16:15Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1.1 Bestätigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung

1.2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 13.01.2016

2 Einwohnerfragestunde

Lenkungsausschuss

3 Anfragen und Mitteilungen

BE: Bg III und Bg VI

Finanz- und Grundstücksausschuss

4 Anträge und Stellungnahmen

4.1 Überprüfung des Einsatzes von RWE SmartSchool Technologie an den Schulen zur Energieeinsparung A0122/15

4.1.1 Überprüfung des Einsatzes von RWE SmartSchool Technologie an den Schulen zur Energieeinsparung S0285/15
BE: Eb KGm

5 Anfragen und Mitteilungen

Anwesend:

Vorsitzender

Reinhard Stern

Mitglieder des Gremiums

Jens Rösler

Karsten Köpp

Chris Scheunchen

Alfred Westphal

Vertreter

Denny Hitzeroth

Geschäftsführung

Birgit Synakewicz

Verwaltung

Herr Zimmermann, Bg II

Frau Marxmeier, Dez. III

Herr Dr. Scheidemann, Bg VI

Herr Dr. Hartung, FBL 02

Herr Kunze, Eb KGm

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 6 Stadträte anwesend. **Herr Denny Hitzeroth** vertritt **Herrn Jens Hitzeroth**.

1.1. Bestätigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung

Dem öffentlichen Teil der Tagesordnung wird mit 6 – 0 – 0 zugestimmt.

1.2. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 13.01.2016

Dem öffentlichen Teil der Niederschrift vom 13.01.2016 wird mit 4 – 0 – 2 zugestimmt.

2. Einwohnerfragestunde

entfällt

Lenkungsausschuss

3. Anfragen und Mitteilungen

Frau Marxmeier informiert darüber, dass eine in Magdeburg ansässige chinesische Firma mit der unentgeltlichen Vermarktung von Flächen in der Zone I betraut wurde. Hierzu soll zunächst im Raum Harbin für ein Jahr Akquise betrieben werden.

Herr Dr. Scheidemann berichtet über das aktuelle Geschehen in der Zone IV. Dabei führt er aus, dass Haus 1 (Verwaltungsgebäude) künftig von der Universität für Weiterbildungen genutzt werden soll. Eine Baugenehmigung liegt bereits vor. Des Weiteren ist die Fa. MIAM in den nach Umbau fertiggestellten Speicher L gezogen. Beim Reichseinheitsspeicher wird die Lärmproblematik wieder aufgenommen. So sollen nunmehr probeweise Balkone mit Glasschalung angebracht werden. Wahrscheinlich könnte dies eine zur TA Lärm konforme Lösung sein. Weiterhin gibt es Kaufinteressenten für das Grundstück neben „Galileo“. Im Bereich Sandtorstr./Werner – von – Heisenberg – Straße soll der Masterplan abgearbeitet werden. D.h. die LH MD hat sich mit dem „Eingangsbereich“ zum Wissenschaftshafen befasst und mit FB 23 abgestimmt, welche Grundstücke veräußert werden können bzw. im Eigentum der LH MD verbleiben. Hierbei wurden auch alte Leitungen im Bereich begutachtet. Zum Abschluss macht er einige Ausführungen zum Hafenbecken, welches aufgrund von Versandung oftmals mit einem Wasseranstieg zu kämpfen hat, was wiederum Einfluss auf das Bilgenwasser der Schiffe hat. Hier soll Abhilfe geschaffen werden.

Herr Stern fragt nach den Aufschüttungen im Bereich, d. h. er möchte wissen, ob es eventuelle Probleme bei den Ansiedlungen oder der Zahlungen durch das Land gibt.

Frau Marxmeier führt aus, dass keine Probleme bekannt sind. Die LH MD schüttet wie gefordert die ersten knapp 50 cm mit Naturmaterial z0 auf und das Land bezahlt die Aufschüttungen nach wie vor komplett.

Herr Dr. Scheidemann merkt an, dass es unter Umständen an bestimmten Standorten zu Ausspülungen kommen kann oder das Altlasten zu Tage treten. Ein Risiko bestehe immer.

Herr Stern regt, mit Blick auf das aktuelle Ansiedlungsgeschehen, in Kürze ggf. Ende März eine neuerliche Befahrung des Entwicklungsgebietes an, so dass die Mitglieder des FG sowie weitere interessierte Stadträte sich einen neuen aktuellen Überblick der neuen Ansiedlungen und den Ausbau des Altbestandes machen können.

Der Vorschlag wird von **Frau Marxmeier** und **Herrn Dr. Scheidemann** begrüßt und man wird zu gegebener Zeit einen Terminvorschlag unterbreiten.

Finanz- und Grundstücksausschuss

4. Anträge und Stellungnahmen

- | | | |
|--------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| 4.1. | Überprüfung des Einsatzes von RWE SmartSchool Technologie an den Schulen zur EnergieeinsparungVorlage: | A0122/15 |
| 4.1.1. | Überprüfung des Einsatzes von RWE SmartSchool Technologie an den Schulen zur Energieeinsparung | S0285/15 |

Herr Kunze vom Eb KGm macht einige ergänzende Ausführungen zur vorliegenden Stellungnahme der Verwaltung. Dabei führt er aus, dass im Zuge von Sanierungen bereits hochwertige Technik eingebaut wurde. D. h. dabei handelt sich um funkgesteuerte Thermostate und Sensoren an den Fenstern. Weitere Einsparpotenziale können deshalb nicht definiert werden. Fazit ist, dass die Verwaltung den Antrag ablehnt.

Herr Westphal merkt an, dass das Thema bereits im gestrigen Betriebsausschuss KGm besprochen wurde und sich die Stadträte einig sind, dass die entsprechende Prüfung erfolgt ist und somit der Antrag als erledigt zu betrachten ist.

Herr Rösler hält bei Neusanierung von Objekten eine neuerliche Prüfung bzw. den Einbau ähnlicher Systeme für sinnvoll.

Die Stellungnahme S0285/15 der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Der Antrag A0122/15 wird dem Stadtrat mit 0 – 5 – 1 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

5. Anfragen und Mitteilungen

Herr Zimmermann informiert die Anwesenden, dass der HH der LH MD, nach einigen Nachfragen, z. B. der Einnahmen-/Ausgabenplanung im Asylbereich, mit Schreiben vom 20.01.2016 genehmigt wurde. Eine entsprechende Information für den Stadtrat und die Freigabe wird derzeit vorbereitet.

Herr Zimmermann merkt an, dass das LVwA bei Nichterreichen des HH – Zieles ein Haushaltskonsolidierungskonzept von der LH MD fordert.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern
Vorsitzender

Birgit Synakewicz
Schriftführerin